

Jugend 19 Bezirksoberliga Herbst (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

RV Solidarität Schweinfurt : SV Untereuerheim
Dienstag, 14.11.2023, 18:00 Uhr

SV Untereuerheim stockt Punktekonto in der Jugend 19 Bezirksoberliga Herbst (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) auf

Als Lian Straub sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Jugend 19 Bezirksoberliga Herbst (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den RV Solidarität Schweinfurt besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der RV Solidarität Schweinfurt meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Lommel und Wagner, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Juskevicius / Baumann hatten gegen Schwarz / Dinkel bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Katzenberger / Straub und Lommel / Wagner, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Beim anschließenden 11:6, 11:9, 11:5 gegen Julian Schwarz fand Hubertas Juskevicius hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 1:2. Ohne Satzgewinn für Linus Baumann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Luis Lommel. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Mika Katzenberger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Maximilian Dinkel verlor. Zwei Sätze lang fand daraufhin Lian Straub gegen Niklas Wagner das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 8:11, 12:14, 11:7, 12:10, 11:6 gewann. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 1:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Hubertas Juskevicius bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Luis Lommel dann doch niedergedrungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Linus Baumann das Match, in das er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Julian Schwarz abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 0:12 für Baumann und 6:5 für Schwarz seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Mika Katzenberger bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Niklas Wagner. Das musste man neidlos anerkennen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Lian Straub hatte anschließend seinen Gegner Maximilian Dinkel beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:1 für Straub und 2:7 für Dinkel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der RV Solidarität Schweinfurt am 25.11.2023 gegen den TSV Bad Königshofen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.11.2023 gegen den TSV Bad Königshofen mitnehmen.

Statistik:

RV Solidarität Schweinfurt

Doppel: Juskevicius / Baumann 0:1, Katzenberger / Straub 0:1

Einzel: H. Juskevicius 1:1, L. Baumann 0:2, M. Katzenberger 0:2, L. Straub 1:1

SV Untereuerheim

Doppel: Schwarz / Dinkel 1:0, Lommel / Wagner 1:0

Einzel: J. Schwarz 1:1, L. Lommel 2:0, M. Dinkel 1:1, N. Wagner 2:0